Zeitschrift: Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen

Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et

de l'Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer

Bibliothekare

Band: 6 (1932)

Heft: 10: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER SCHWEIZER SAMMLER

Le Collectionneur suisse

Bücher, Ex=libris, Graphik etc.
Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Gesellschaft schweiz. Bibliothekare

Livres, Ex=libris, Estampes etc.
Organe de la
Société suisse des bibliophiles et de
l'Association des Bibliothécaires suisses

Herausgeber: Dr. Wilh. J. Meyer Verleger: Apiarius=Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

Zürcher Wiegendrucke Von P. Leemann-van Elck.



em Umstande, daß die Wissenschaft in Zürich im 15. Jahrhundert keine Stätte hatte, ist es zuzschreiben, daß sich zur Inkunabelzeit hier auch die Buchdruckerkunst nicht entfalten konnte. Gelehrte Geistliche mit humanistischer Einstellung, wie der unglückliche Zürcher Chorherr Felix Hemmerli (1388—1454), waren eine Ausnahme. Die Zürcher hatten offenbar kein Verlangen, die gelehrten Schriften des

im benachbarten Einsiedeln tätigen Albrecht von Bonstetten (1442—1504) im Drucke kennen zu lernen. Das geistig-künstlerische Bedürfnis erstreckte sich für die große Masse auf bunte Bilder mit Darstellungen von Heiligen oder sensationellen Ereignissen. Sie wurden aber noch im Holztafeldruck hergestellt von fahrenden oder seßhaften Helgen- oder Briefdruckern und Kartenmachern, von denen in Zürich mehrere ihr Handwerk ausübten¹).

Neben den aufblühenden Zentren des Humanismus waren die Klöster immer noch die hauptsächlichsten Bildungsstätten. Die neue Kunst mit beweglichen Lettern zu drucken wurde von diesen rasch aufgegriffen und für ihre Zwecke zu Nutzen gezogen. Im

¹) Vergl. hierüber meine Abhandlung im "Schweizer Sammler" 1932, S. 1—9.